Freitag 23.9.

20:00 Konzertabend

Le Swingtet Manouche

Gewinner des Summerjazz-Festivals 2010

Immer wieder fanden aktuelle Einflüsse ihren Eingang in die Musik des Sinti-Jazz. Bebop und Bossa Nova hinterließen genauso ihre Spuren wie auch Schlager und Chansons. Ein bekannter Vertreter dieser Weiterentwicklung ist der Berliner Sinto Romani Weiss, der schon als Teenager mit seinen berühmten Cousins Häns'che und Martin Weiss auf den großen Bühnen Europas zu erleben war.

Mit der neuen Band seines Cousins Manolito Steinbach, „Le Swingtet Manouche", ist er ab sofort wieder live zu erleben. Neben den Gitarristen Weiss und Steinbach laden Violinist Uli Bartel sowie Bassist Hannes Krause zu einem mitreißenden Konzert ein.

Samstag 24.9.

20:00 Theaterabend

„Wir sind hier!"

Länge 105 Min.

Wettbewerbspreisträger
Theatertreffen der Jugend
Berliner Festspiele

Die junge Generation von Roma fragt sich und das Publikum: Sollen wir eine Roma*-Armee gründen, brauchen wir einen eigenen Staat oder was können wir tun, um Rassismus und Unter–drückung von Roma und Sinti zu stoppen?

Die dargestellten Szenen werfen viele Fragen auf: Wann wird wie über Sinti und Roma gesprochen? Wie wird über den Völkermord im Zweiten Weltkrieg geredet? Wie sieht es überhaupt mit der Wiedergutmachung aus? Oder einer Entschuldigung?
Dann sind die Zuschauenden an der Reihe: Was können Lösungen sein, damit Sinti und Roma nicht diskriminiert und rassistisch angegangen werden?

Mit
Daniel Hromyko
David Paraschiv
Estera Elisa Paraschiv
Estera Sara Stan
Naomi Stan

Von
David Paraschiv
Estera Elisa Paraschiv
Estera Sara Stan

Hinweise

Alle Veranstaltungen sind barrierefrei.
Für die Benutzung der Sanitärräume wird eine Assistenz angeboten.
Mit Ihrem Besuch erklären Sie sich einverstanden, auf Fotos oder Videoaufnahmen zu erscheinen.
Für Nachfragen sprechen Sie gerne vor Ort unser Team an.

Veranstaltungsort
Verband Deutscher Sinti und Roma
Landesverband Baden-Württemberg e. V.
Kulturhaus RomnoKher Mannheim
B 7, 16, 68159 Mannheim (Eingang über den Hinterhof)

Anmeldung
info@sinti-roma.com | 0621 911091 00

Bei allen Veranstaltungen ist für Essen und Getränke gesorgt.

Eintritt frei

sinti-roma.com
facebook.com/vdsr.bw
instagram.com/lernort.romnokher

VDSR|BW
VERBAND DEUTSCHER SINTI & ROMA LANDESVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG

Gestaltung und Druck: PrintService Daniel Großmann, Viernheim

RomnoPower

KulturWoche

Samstag 17.9. 19:00 Uhr
Dance-Performance & Eröffnungsfeier

Sonntag 18.9. 19:00 Uhr
Film: „Der lange Weg der Sinti und Roma"
Anschließend Diskussion u.a. mit dem Regisseur Adrian Oeser

Dienstag 20.9. 19:00 Uhr
Verleihung des Kultur- und Ehrenpreises der Sinti und Roma

Mittwoch 21.9. 20:00 Uhr
Film: „Aferim!"
Balkan-Western

Freitag 23.9. 20:00 Uhr
Konzert: Le Swingtet Manouche

Samstag 24.9. 20:00 Uhr
Theater: „Wir sind hier!"

17.-24. September 2022

Samstag 17.9.

19:00 Eröffnungsfeier

Dance-Performance des Sommercamps von Mr. Quick

Anschließend Eröffnungsfeier der RomnoPower Kulturwoche

12 Tage lang haben Mannheimer Jugendliche im Booster-Feriencamp zusammen mit dem weltbekannten Street Dancer David Kwiek a.k.a. Mr. Quick eine Performance geschaffen. Die Abschluss-Aufführung eröffnet die diesjährige Kulturwoche und setzt sich anhand der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft künstlerisch mit der Frage auseinander: Wie kommt man eigentlich auf die Idee, dass nicht alle Menschen gleich sind?

BoosterCamp

Mannheimer Abendakademie

Sonntag 18.9.

19:00 Film und Diskussion

Film: „Der lange Weg der Sinti und Roma“

Länge 45 Min

Diskussion u.a. mit dem Regisseur Adrian Oeser

Anhand von persönlichen Lebenswegen zeichnet der Dokumentarfilm emotional und eindrucksvoll die Geschichte von Deutschlands größter nationaler Minderheit nach. Unter den historischen Aufnahmen aus den ARD-Archiven fand Filmautor Adrian Oeser viele Szenen, die deutlich machen, wie sehr der Rassismus gegen Sinti und Roma nach 1945 fortdauerte – und wie stark er auch im öffentlich-rechtlichen Rundfunk wurde.

Dienstag 20.9.

19:00 Preisverleihung

Verleihung des Kultur- und Ehrenpreises der Sinti und Roma

Sunny Franz Duo

Preisträger

Engagement für Bildung und Bürgerrechte

Christian Rosenberg

Gesellschaftliches Engagement

Andreas Freudenberg

Beitrag zur Antiziganismusforschung

Dr. Iulius Rostas

Seit 2014 vergibt der VDSR-BW den Kultur- und Ehrenpreis der Sinti und Roma für besondere Verdienste in den Bereichen Kultur, Bildung und Bürgerrechte. Die Preisverleihung findet immer am Jahrestag der ersten urkundlichen Erwähnung von Sinti und Roma auf dem Territorium des heutigen Deutschland (20. September 1407 in Hildesheim) statt.
Unsere diesjährigen Preisträger haben Herausragendes für die Minderheit geleistet – u.a. als Vorsitzender einer Selbstorganisation, als Kuratoriumsvorsitzender der Freudenberg Stiftung und als international führender Antiziganismusforscher.

Mittwoch 21.9.

20:00 Kinoabend

Film: „Aferim!“

Länge 108 Min
OV: Rumänisch, Türkisch, Romanes
UT: Englisch

Osteuropa im Jahre 1835. Der altgediente Gendarm Costandin und sein Sohn reiten durch die steinige Landschaft der Wallachei. Sie suchen einen "Zigeunersklaven", der seinem Besitzer – einem mächtigen Bojaren – entlaufen ist. Der unerschütterliche Costandin begegnet jeder Situation mit munterer Weisheit, doch sein Sohn blickt nachdenklich auf die Welt. Auf ihrer Odyssee begegnen sie Menschen unterschiedlicher Nationalität und verschiedenen Glaubens. Was alle verbindet, sind die Vorurteile, die sie gegeneinander hegen.

Silberner Bär 2015. Preisgekrönter Balkan-Western des rumänischen Filmregisseurs Radu Jude (2015). Ein Film, den man gesehen haben muss, um die Geschichte der Roma-Sklaverei in Rumänien zu verstehen.

Zu Beginn Live-Einführung in den Film durch den rumänischen Antiziganismusforscher Dr. Iulius Rostas.